



Erfolgreich

Mobile Energiezuführungen sind das Thema bei der Mibag AG – und rasante Motorräder somit ein interessanter Werbeträger. Nach den bisher erfolgreichen Rennen vom Team Interwetten Paddock Moto2 und Fahrer Tom Lüthi ist das sportfreundliche Unternehmen als Sponsor für die Saison 2011 eingestiegen. Jahrelange freundschaftliche Beziehungen zu Eskil Suter (Konstrukteur Motorrad Suter Moto2) und Tom Lüthi haben diesen Entschluss für die neue Werbepresenz geprägt. Die Mibag ist nicht nur Web-Sponsor, sondern auch Lieferant von Kabelbindern und Luftaufrollern für das Team und für die Turbenthaler Firma Suter Racing Technology. Die Mibag ist seit über 30 Jahren im Bereich der mobilen Energiezuführungen tätig und einer der führenden Anbieter. Überall wo mobil Strom, Luft, Wasser oder Öl zugeführt werden müssen, ob auf NEAT-Tunnelbaustellen, im Hallenstadion Zürich oder in Kläranlagen und Kraftwerken, garantiert die Mibag zuverlässigen Betrieb. Sie unterstützt auch den Weltklasse-Triathleten Ruedi Wild und das Skitalent Wendy Holdener aus Unteriberg.

MIBAG AG Weberrütistrasse 19, 8833 Samstagern, Tel. 043 888 15 55, Fax 043 888 15 56 www.mibag.ch, www.tomluethi.ch

Praxisgerecht

In etlichen Applikationen ist es nicht sinnvoll oder gar unmöglich, die Geschwindigkeit eines Förderbandes über einen direkt am Antriebsmotor montierten Drehgeber zu erfassen. Oft macht der Schlupf des Bandes die Messung zu ungenau oder man möchte eine Bandgeschwindigkeitsmessung nachrüsten, beispielsweise um den Produkttransport mit anschliessenden Bear-



beitungsschritten zu synchronisieren. Typische Anwendungsbeispiele hierfür sind der Etikettenaufdruck bei Verpackungs- oder Abfüllprozessen, aber auch Applikationen, bei denen Produkte eine bestimmte Geschwindigkeit einhalten müssen, etwa in Back- oder Wärmeöfen. Sogenannte Messrad-Encoder sind für solche Aufgabenstellungen geradezu prädestiniert. Mit dem Messrad-Encoder MA20 von Baumer lassen sich Positionen und Geschwindigkeiten einfach und flexibel direkt am Förderband ermitteln. Dazu wurde ein hochauflösender optischer Inkremental-Drehgeber mit einem präzisen Messrad und einem gefederten Befestigungsarm kombiniert. Der Drehgeber liefert in 16 Stufen wahlweise 100–25 000 Impulse pro Umdrehung, was selbst bei langsamer Bewegung eine hohe Messgenauigkeit verspricht.

Baumer Electric AG, Hummelstrasse 17, 8500 Frauenfeld, Tel. 052 728 13 13 Fax 052 728 11 44, sales.ch@baumer.com, www.baumer.com

Hoher Durchfluss

Bibus bietet neu entwickelte, vorgesteuerte EXA-Ausblasventile von CKD, die aus Kunststoff sind und hohe Durchflüsse bis 1600 l/min bei einer Leistungsaufnahme von nur 0,6 W (DC) beziehungsweise 1 VA (AC) regeln. Die extrem leichte Kunststoffkonstruktion ist mit einem Gesamtgewicht, je nach Grösse zwischen 56 und 69 Gramm, bis zu 70 % leichter als vergleichbare Ventile auf dem Markt. Lieferbar sind Ausführungen mit im Ventilgehäuse integrierten Steckanschlüssen für Schlauchdurchmesser 6, 8, 10 und 12 mm oder zur direkten Montage auf dem CXU-Adapter, der zu einem modularen Luftaufbereitungssystem mit adaptierbaren Ventilen und Zubehör gehört. Elektrisch sind diverse Steckervarianten wie DIN- oder M12 Stecker lieferbar. Zudem stehen alle gebräuchlichen Spulenspannungen zur Verfügung.

Die Montage erfolgt einerseits fliegend direkt über die Steckverschraubungen, andererseits über einen mitgelieferten Montagebügel oder mittels selbstschneidender Schrauben direkt ins Gehäuse. Die vorgesteuerten Membranventile werden zum Beispiel zum Ausblasen von Schmutzpartikeln, zur Abreinigung von Filtern oder zur Reinigung von Werkstücken, die mit Metallspänen und Kühlmittel in Berührung gekommen sind, eingesetzt. Dabei werden bis zu 200 Schaltzyklen pro Minute erreicht.

Bibus AG, Allmendstrasse 26, 8320 Fehraltorf, Tel. 044 877 51 58 Fax 044 877 58 51, ub@bibus.ch www.bibus.ch

